



Der Oberbürgermeister

Ortsbeirat
Wiesbaden-Nordenstadt

über 1016

22. Oktober 2020

Vorlage Nr. 19-O-20-0036
Tagesordnungspunkt 11 der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes
Wiesbaden-Nordenstadt am 11. September 2019
Finanzierung der Sanierung der Taunushalle
Beschluss Nr. 0058

Der Magistrat wird gebeten, die kompletten Sanierungskosten von 8,5 Mio. EUR gemäß dem Schreiben des OB vom 26.6.2019 abzubilden. Außerdem fehlt dort der Hinweis, dass die Beträge aus 2019 (1,33 Mio.) und 0,39 Mio. aus Vorjahren (verausgabt für die Anschaffung eines Feuerwehrfahrzeugs) nach 2020 übertragen werden.

Der Ortsbeirat fordert für den Haushaltsplan 2020/2021 die Einstellung von Haushaltsmitteln in Höhe von 4,5 Millionen Euro.

Für den Haushaltsplan 2022/2023 werden vom Ortsbeirat Mittel in Höhe von 4,00 Millionen gefordert.

Hierzu nehme ich wie folgt Stellung:

Sehr geehrter Herr Pfeifer,
sehr geehrte Damen und Herren,

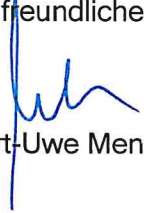
In der im Mai 2019 stattgefundenen Informationsveranstaltung wurde eine Steigerung der Kosten durch die umfangreichere Variante mit Teilabriss und Anbau um 4,5 Mio. € auf nunmehr 8,5 Mio. € kommuniziert. Der damalige Oberbürgermeister hatte in diesem Zusammenhang deutlich gemacht, dass die ursprüngliche Generalsanierung in mehreren Bauabschnitten über 2-3 Doppelhaushalte erforderlich sein würde, um die Maßnahme finanziell stemmen zu können. Des Weiteren war die Finanzierung der Mehrkosten von 4 Mio. € noch nicht geklärt.

Inzwischen hat sich die Ausgangslage durch den Beschluss des Ortsbeirates Wiesbaden-Nordenstadt vom 01.07.2020 grundlegend verändert. So soll das Gemeindezentrum, die Ortsverwaltung sowie die Feuerwehr auf den jetzigen Standort der Taunushalle verlagert werden. Dafür soll zunächst ein Ersatzneubau der Sporthalle neben der „alten“ Taunushalle errichtet werden, bevor diese abgerissen wird.

Mit Stand vom 05.10.2020 stehen im Haushalt 2020 1,2 Mio. € für dieses Projekt zur Verfügung. Die Mittel für die Sonderbeschaffung Löschfahrzeuge, die in 2018 in Höhe von 0,305 Mio. € dem Projekt Taunushalle entnommen wurden, werde ich der Maßnahme mit der nächsten Sitzungsvorlage zur Taunushalle wieder zuführen. Diese Mittel können etwa für erste Planungsschritte verausgabt werden.

Über die Zukunft des Projekts muss letztendlich die Stadtverordnetenversammlung im Rahmen der nächsten Haushaltsplanberatungen entscheiden. Die Veranschlagung von Haushaltsmitteln richtet sich im Übrigen grundsätzlich nach der Kassenwirksamkeit von Maßnahmen und somit nach dem weiteren zeitlichen Ablauf.

Mit freundlichen Grüßen



Gert-Uwe Mende

